

Medienmitteilung

Bern, 4. Juli 2013

Wechsel in der Geschäftsführung der asut

Der Schweizerische Verband der Telekommunikation asut strebt im Rahmen seiner Strategie die Förderung und Stärkung des ICT-Marktes in der Schweiz an. Dazu wird die Geschäftsführung auf 100% Stellenprozent ausgebaut. Frau Vania Kohli, die als Rechtsanwältin die Verbandsgeschäfte über 14 Jahre erfolgreich führte, gibt ihr Mandat Ende 2013 ab. Per 1. Januar 2014 übernimmt Herr Christian Grasser die Leitung der Geschäftsstelle. Herr Grasser ist gegenwärtig bei Swisscom für den Bereich Community Affairs zuständig.

Der Schweizerische Verband der Telekommunikation asut strebt die Förderung und Stärkung des ICT-Marktes in der Schweiz an. Dazu wird im Rahmen der Neupositionierung des Verbandes die Geschäftsführung auf 100% Stellenprozent ausgebaut. Die heutige Geschäftsführerin Frau Vania Kohli möchte dieses zusätzliche Engagement neben ihrer anderen Mandate sowie ihrem politischen Engagement im Berner Grossrat nicht übernehmen. Um sich mit ihrem Ehemann, der im Verlauf dieses Jahres pensioniert wird, vermehrt gemeinsamen Aktivitäten widmen zu können, hat sie sich entschlossen, die Geschäftsführung der asut auf Ende 2013 abzugeben. Frau Kohli ist überzeugt, dass „der Zeitpunkt für einen Wechsel im Rahmen der Neuausrichtung der asut ideal ist. Dadurch kann die Umsetzung der neuen Strategie durch jemand jüngeren erfolgen, der auch für die nächsten Jahre Kontinuität garantiert“.

Am 1. Januar 2014 übernimmt Herr Christian Grasser, gegenwärtig Leiter der Abteilung Community Affairs bei Swisscom AG, die Geschäftsführung. Der 46jährige Herr Grasser war zuvor von 2000 bis 2006 in verschiedenen Funktionen bei Orange Communications SA tätig und hatte ursprünglich an der ETH Zürich studiert. Er wird der asut als Projektleiter für die Neuausrichtung ab September 2013 zur Verfügung stehen und einen reibungslosen Übergang in der Geschäftsführung sicherstellen.

Der Vorstand der asut hat an seiner letzten Vorstandssitzung Frau Vania Kohli die Ehrenmitgliedschaft der asut verliehen. Er würdigt damit ihr grosses Engagement für den nachhaltigen Erfolg des Verbandes.



Vania Kohli



Christian Grasser

Weitere Auskünfte erteilt:

Peter Grütter, Präsident asut, 079 334 52 12



Über asut

Der Schweizerische Verband der Telekommunikation asut wurde 1974 als politisch neutraler Verband der Telekommunikationsbenützer gegründet. 2006 wurden durch die Fusion mit SICTA die Anbieter und die Netzbetreiber in die asut integriert. Der Verband repräsentiert die Schweizer Telekommunikationsbranche und alle Wirtschaftszweige sind in ihm vertreten. asut ist Mitglied von economiesuisse und von ICTswitzerland. Ziele der asut sind:

- Förderung der weltbesten Kommunikationsinfrastruktur und –services durch fairen, freien und dynamischen Wettbewerb
- Förderung der Entwicklung und Implementierung resilienter Systeme und smarter Infrastrukturen in der Schweiz
- Förderung der Konzentration von Bildung und Forschung auf die Bedürfnisse der Wissensgesellschaft

Weitere Informationen unter: www.asut.ch